

**Öffentliche Sitzung**

**B076/2020**

**Bekanntgabe**

an den

Schulausschuss

**Sachstandsbericht über Baumaßnahmen in Schulen**

Im Jahr 2020 standen neben der laufenden baulichen Unterhaltung der städtischen Liegenschaften zahlreiche größere und kleinere Bauprojekte auf der Agenda des Grundstücks- und Gebäudemanagements. Nachfolgend soll der aktuelle Bearbeitungsstand der wichtigsten Maßnahmen sowohl aus dem Ergebnis- als auch aus dem Finanzhaushalt an unseren Grundschulen erläutert werden:

**Ergebnishaushalt:**

**Grundschule Lessingstraße – Behebung von Absackungen im Klassenraum und Rissen im WC-Trakt**

Im Jahr 2019 bildeten sich an mehreren Gebäudeteilen der Grundschule Lessingstraße Risse. Darüber hinaus sackte der Fußboden eines Klassenraums um mehrere Zentimeter ab. Nach erfolgter Überprüfung durch Bodengutachter und Tragwerksplaner konnte die Ursache hierfür ermittelt werden. Die Trockenheit der letzten 2-3 Jahre führte zu einem Schwinden des Bodens, was wiederum die aufgetretenen Setzungserscheinungen verursachte. Entgegen der ersten Annahmen der Fachplaner scheint dieser Schwindprozess jedoch noch nicht vollständig abgeschlossen zu sein, da sich nach wie vor neue Risse bilden. Der abgesackte Klassenraumfußboden wurde bereits Anfang des Jahres vollständig erneuert, die Risse im WC-Trakt wurden Oktober beseitigt. Die Entwicklung muss jedoch genau beobachtet werden, um weiteren Schäden schnell entgegenwirken zu können. So ließen sich beispielsweise zuletzt einzelne Klassenraumfenster auf Grund der aufgetretenen Verformungen des Baukörpers nicht mehr öffnen. Diese mussten kurzfristig ausgetauscht werden, um dem Corona-bedingten besonderen Lüftungsbedarf gerecht werden zu können.

**Grundschule Pestalozzistraße – Sanierung der Flurdecken**

Nachdem 2019 statisch relevante Schäden an den Holz-Deckenbindern im Flurbereich der Grundschule festgestellt wurden, musste die gesamte Deckenkonstruktion in den betroffenen Bereichen aufgenommen werden. Es erfolgte die Erstellung eines entsprechenden Gutachtens durch einen Tragwerksplaner. Die akuten Schäden am Tragwerk wurden daraufhin unmittelbar beseitigt, weitere Reparaturen befinden sich derzeit noch in der Detailplanung. Die bei einer vollständigen Sanierung der Decke ebenfalls erforderlichen Elektro-, Dämm- und Trockenbauarbeiten werden dabei den laufenden Unterrichtsbetrieb erheblich beeinflussen,

da eine Umsetzung allein den Schulferien zeitlich nicht möglich ist. Die finale Abstimmung der Umsetzung – auch vor dem Hintergrund der derzeit in Bearbeitung befindlichen Schulsanierungs-Konzeptstudie (s. weiter unten) muss noch erfolgen.

## **Finanzhaushalt:**

### Grundschulen Friedrichstraße u. Pestalozzistraße – Modernisierungs- und Sanierungskonzept

Nach erfolgter Planer-Ausschreibung konnte im Frühjahr 2020 der Auftrag in Höhe von rund 100.000 € für die Erstellung einer Modernisierungs- und Sanierungsstudie für die beiden Schulstandorte Friedrichstraße und Pestalozzistraße an das Büro Welp von Klitzing aus Braunschweig erteilt werden. Derzeit werden mehrere verschiedene Handlungsvarianten einschließlich entsprechender Wirtschaftlichkeitsbetrachtung erarbeitet. Die Fertigstellung der Konzeptstudie wird zur weiteren Beratung in den Ratsgremien für Anfang 2021 erwartet.

### Grundschule Friedrichstraße – Brandschutzmaßnahmen (KIP 2 – Förderung), Einbau Mensa und Planung Mobilbau

Die Umsetzung weiterer Maßnahmen aus dem vorliegenden Brandschutzkonzept, insbesondere die Ertüchtigung des ersten Rettungsweges, befindet sich gerade in der Vorbereitung. Die Ausschreibung der baulichen Maßnahmen erfolgt in Kürze, die Ausführung ist für das erste Halbjahr 2021 vorgesehen. Da diese Maßnahme im unmittelbaren Zusammenhang mit Teilen der gerade in Arbeit befindlichen Konzeptstudie steht, sollen zunächst noch deren Ergebnisse abgewartet werden, damit die baulichen Veränderungen in einen sinnvollen Gesamtkontext gebracht werden können.

Da aus organisatorischen Gründen die Schulspeisung der Ganztags Schülerinnen und -schüler der Grundschule Friedrichstraße nicht mehr in der Mensa der IGS Giordano-Bruno-Gesamtschule erfolgen konnte, wurde Mitte des Jahres die bestehende Schulküche erneuert und ein Teil des großräumigen Flurs im Erdgeschoss der Grundschule Friedrichstraße in Abstimmung mit der Lebensmittelkontrollbehörde des Landkreises Helmstedt zur Mensa umgebaut. Die Kosten für die baulichen Veränderungen beliefen sich auf rund 22.000 €. Dafür entfällt ab sofort die Nutzungspauschale an den Landkreis Helmstedt in Höhe von rd. 6.800 € p.a.

Aufgrund steigender Schülerzahlen ergibt sich für die Grundschule Friedrichstraße ein erhöhter Raumbedarf an Allgemeinen Unterrichtsräumen, die einen Mobilbau auch an dieser Grundschule notwendig machen werden. Art und Umfang der Mobilbaulösung wird derzeit noch verwaltungsintern auf Grundlage der vom Grundstücks- und Gebäudemanagement erstellten verschiedenen planerischen Ansätze zur Errichtung eines Mobilbaus geprüft. Aus diesem Grund lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussage zum Maßnahmenumfang und zu den voraussichtlichen Baukosten treffen. Nach aktuellem Stand soll die Maßnahme im Jahr 2021 abgewickelt werden.

### Grundschule Pestalozzistraße - Neubau WC + allgemeiner Unterrichtsraum in Mobilbauweise (KIP 2 – Förderung)

Auf Grund des schlechten baulichen und hygienischen Zustands der vorhandenen Schülertoiletten und auf Grund des entstandenen Platzbedarfs hinsichtlich eines weiteren Unterrichtsraumes wurde nördlich des Schulgebäudes in diesem Jahr ein entsprechender Mobilbau errichtet. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgte von Februar bis September 2020. Die Räume wurden zwischenzeitlich auch bereits in Betrieb genommen. Die Gesamtkosten des Projektes

beliefen sich auf knapp 377.000 €. Bis zum Ende des Jahres wird nun noch die alte WC-Anlage demontiert und zum Lagerraum umgebaut. Zudem ist noch die dortige Einrichtung eines weiteren (kleinen) Lehrer-WCs vorgesehen.

#### Grundschule Lessingstraße – Brandschutzmaßnahmen (KIP 2 – Förderung)

Die Umsetzung von Maßnahmen aus dem vorliegenden Brandschutzkonzept wird auf Grund der personellen Auslastung im Grundstücks- und Gebäudemanagement auf 2021 verschoben. Es ist dort vorgesehen, die vorhandene Elektroakustische Anlage (ELA) zu erweitern und brennbare Deckenverkleidungen im Flur auszutauschen.

#### Grundschule Emmerstedt – Sonnenschutz Südseite (KIP 2 – Förderung)

Im Zuge dieser Maßnahme wurden alle Unterrichtsräume, die Aula im Dachgeschoss sowie die beiden Verwaltungsräume auf der Südseite mit Sonnenschutzanlagen ausgestattet. Die Ausschreibung der Bauleistungen erfolgte im Frühjahr 2020, jedoch musste im Juni die vorge-sehene Beschränkte Ausschreibung aufgehoben werden, da zum Submissionstermin keine Angebote vorlagen. Nach Rücksprache mit der Vergabestelle des Landkreises Helmstedt wurde entschieden, eine freihändige Vergabe durchzuführen. Zum Submissionstermin im August lagen 2 Angebote vor. Nach technischer Klärung mit der zuständigen Firma konnte die Ausführung Ende Oktober erfolgen, so dass die Fertigstellung am 05.11.2020 erfolgen konnte. Für diese Maßnahme standen 60.000,- € zur Verfügung, die Gesamtkosten für die Umsetzung betragen knapp 40 T€.

#### Grundschule Offleben – Sonnenschutz

An der Süd- sowie Süd-/Ostseite der Grundschule wurden die Klassenräume und das Lehrerzimmer im Obergeschoss mit Sonnenschutzanlagen ausgestattet. Die Ausschreibung und Vergabe der Leistungen fand im Frühjahr 2020 statt, so dass die Umsetzung in den Sommerferien erfolgen konnte. Die Kosten dafür betragen 16 T€.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

(Wittich Schobert)  
Bürgermeister